

AUS DEN GÄRTEN

FREIRAUMKONZEPT FÜR „DAS GRÜNE W“ IN WENNIGSEN ZUR GARTENREGION 2009



PLANUNGSBÜRO DRECKER

Auftraggeber

Region Hannover

vertreten durch den Regionspräsidenten,

Projektbüro Gartenregion 2009
Leitung: Frau Viktoria Krüger
Höltysstraße 17, 30171 Hannover

Gemeinde Wennigsen (Deister)

vertreten durch den Bürgermeister
Herrn Christoph Meineke
Hauptstraße 1-2, 30974 Wennigsen (Deister)

Auftragnehmer

Planungsbüro Drecker, Ingenieur- Grün- und Landschaftsplanung

Bearbeiter:
Dipl.-Ing. Peter Drecker
Dipl.-Ing. Angela Prominski
Dipl.-Ing. Claudia Hübner

Eichstraße 57 A
30161 Hannover
Tel: 0511-8664958-13
Fax: 0511-8664958-10
Email: hannover@drecker.de

Bearbeitungszeitraum: November 2007 bis April 2008

INHALT

ANLASS, AUFGABENSTELLUNG UND ZIELSETZUNG	- 5 -
WENNIGSEN FRÜHER UND HEUTE - BESTAND UND ANALYSE DER FREIRAUMSITUATION	- 8 -
AUS DEN GÄRTEN	
LEITIDEEN	- 26 -
GESTALTUNGSKONZEPT	- 28 -
DIE UMSETZUNG DES GESTALTUNGSKONZEPTES	
- MASSNAHMEN AM MÜHLENDAMM	- 53 -
- LICHT	- 61 -
- MASSNAHMEN AN DER HAUPTSTRASSE	- 78 -
AUSBLICK	- 83 -

Anlass - Gartenregion 2009

Das Projekt „Gartenregion Hannover“ ist als dezentrales Gemeinschaftsprojekt der Region Hannover und der Umlandkommunen angelegt. Mit der Aufwertung der grünen Potentiale und der Inszenierung der (Garten)orte soll das Naherholungsangebot nachhaltig verbessert und mit dem Kulturtourismus verbessert werden.

Im Modell Gartenregion Hannover sollen die vorhandenen grünen Qualitäten der Gärten, Parks und Landschaften weiterentwickelt und im Jahr 2009 einer breiten Öffentlichkeit präsentiert werden. Die Gemeinde Wennigsen am Deister ist Teil der Gartenregion 2009.

Der Gestaltungsbeirat der Gemeinde Wennigsen hat im Frühjahr 2007 ein Ideenpapier zur Ausgestaltung der Gemeinde unter dem Titel `Das GrüneW-Wennigsen` für das Gartenjahr 2009 erstellt, das die Grundlage der weiteren Arbeit bildet.

Aufgabe

Für den innerörtlichen Bereich Wennigsens wird eine freiraumplanerische Gesamtkonzeption zur Weiterentwicklung der grünen Potentiale Wennigsens erarbeitet. Das vorliegende Konzept beinhaltet Leitvorstellungen und Ziele als auch Maßnahmenvorschläge.

Für den Bereich des Mühlendamms werden Maßnahmenvorschläge samt Beleuchtungskonzept vorgelegt.

ZIELSETZUNG

Sowohl für das Gartenjahr 2009 als auch darüber hinausgehend wird ein Gesamtkonzept für Wennigsen vorgestellt, das langfristig die Grundlage weiterer Maßnahmen ist.

Vorrangiges Anliegen ist es, den Ortskern von Wennigsen in seiner zentralen Bedeutung mit sieben weiteren Ortschaften unter freiraumplanerischen Gesichtspunkten herauszuarbeiten und zu stärken.

Unter Berücksichtigung ortsspezifischer Merkmale entsteht ein attraktives Ortsbild mit hoher Aufenthaltsqualität für Bewohner und Besucher. Dazu werden die historischen und heutigen räumlichen Beziehungen, die Pflanzenverwendung, die Materialverwendung bis hin zur Formgebung untersucht.

Neben einer ästhetischen und räumlich-funktionalen Aufwertung des Ortskernes wird die Vernetzung mit der innerörtlichen Grünverbindung präzisiert. Ein Gestaltungskonzept sowie ein Beleuchtungskonzept für Mühlendamm verdeutlichen die Bedeutung dieses Freiraumes für den Ort.

Im Hinblick auf das Gartenjahr 2009 werden kurzfristig zu realisierende Lösungsansätze erarbeitet, die auf das Gesamtkonzept ausgerichtet sind. Ein Addieren von Einzelmaßnahmen führt dazu, dass ein stimmiges Gesamtbild entsteht. Hierzu werden Maßnahmen in einer Prioritätenliste mit Angaben der Einzelmaßnahmen benannt.